

MITWIRKENDE

Univ.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Dipl.-Psych.ⁱⁿ **Katja Corcoran**
Universität Graz

Prof.ⁱⁿ **Sylvie Delacroix**, PhD
University of Birmingham

Univ.-Prof. Dr. **Michael Ehret**
Universität Graz

Univ.-Prof. Dr. **Alexander Filipovic**
Universität Wien

Dr. **Jürgen Fleiß**
Universität Graz

Prof. Dr. **Andreas Glöckner**
Universität zu Köln

Univ.-Prof. Dr. **Thomas Gremsl**
Universität Graz

Ass.-Univ.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ
Barbara Gunacker-Slawitsch
Universität Graz

Univ.-Prof. Mag. Dr. **Markus Hadler**
Universität Graz

Univ.-Prof.ⁱⁿ Mag.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ **Elisabeth Hödl**
Universität Graz

Prof.ⁱⁿ **Cristina Mele**, PhD
University of Naples Federico II

Univ.-Prof. Dr. **Sebastian Mock**
Wirtschaftsuniversität Wien

Prof.ⁱⁿ **Irene Ng**
University of Warwick

Univ.-Prof. Dr. **Rainer Niemann**
Universität Graz

Mag. Dr. **Thomas Pözlner**
Universität Graz

Univ.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ
Martina Schmidhuber
Universität Graz

Univ.-Prof. Dr. **Stefan Thalmann**
Universität Graz

Univ.-Prof. Dr.
Matthias Wendland, LL.M. (Harvard)
Universität Graz

Univ.-Prof. Dr. **Johannes Zollner**
Universität Graz

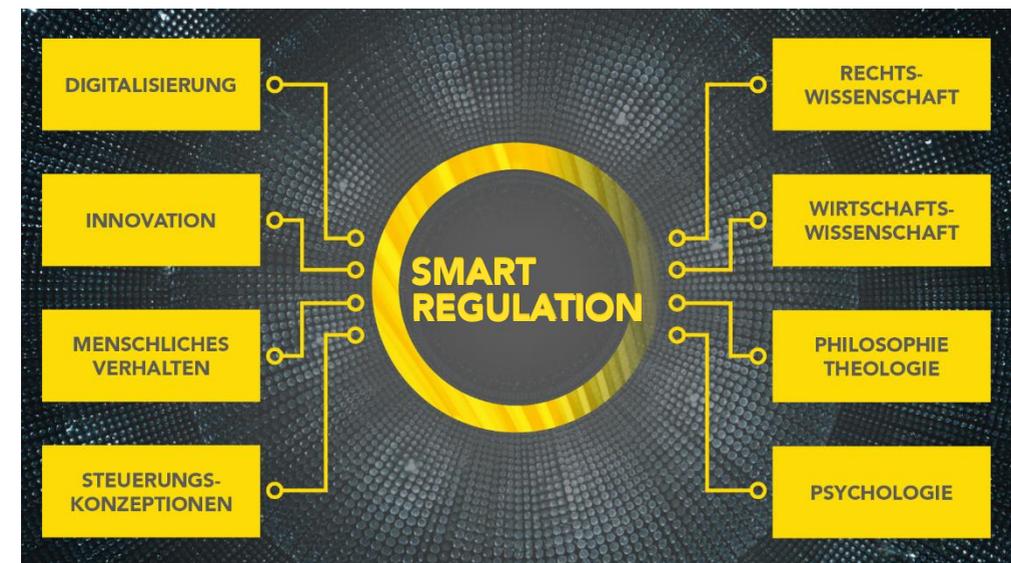
Smart Regulation

Field of Excellence
University of Graz

SYMPOSIUM

Quick Data or Big Data? How real-time data effects decision quality

1. Juli 2022



ORGANISATION

Die Teilnahme ist frei. Bitte um Anmeldung bis spätestens 30.06.2022.

Rückfragen Verena Kramhöller (Tagungsbüro)
+43 316 380 – 3570
verena.kramhoeller@uni-graz.at

Univ.-Prof. Matthias Wendland (Tagungsleitung)
+43 316 380 – 3088
matthias.wendland@uni-graz.at

URL smart-regulation.uni-graz.at/de/symposium-2022

Universität Graz
Meerscheinschlössl

Mozartgasse 3
8010 Graz – Austria

We work for
tomorrow



PROGRAMM

8:30 **Registrierung**

9:00 **Auftakt**

Peter Riedler, Rektor der Universität Graz

Rainer Niemann, Sprecher des PBB Smart Regulation

Johannes Zollner, Sprecher des PBB Smart Regulation

Matthias Wendland, Tagungsleiter

9:30 **WISSENSCHAFT UND QUICK DATA**

Die Gegenwart ist geprägt von einer Flut von Daten, die über das menschliche Verhalten gesammelt werden. Diese Daten eröffnen gerade in den empirischen Wissenschaften neue Möglichkeiten. Noch völlig unklar ist jedoch, wie sich diese Entwicklung in den verschiedenen Wissenschaftsdisziplinen auswirkt. Steigt die Gefahr eines theorieleeren Data Mining und ist datengetriebene Wissenschaft nur noch interdisziplinär und in größeren Forschungskonsortien möglich?

Vorsitz:

Katja Corcoran, Psychologie

Hauptreferat:

Andreas Glöckner, Psychologie

Koreferat:

Barbara Gunacker-Slawitsch, Rechtswissenschaft

Markus Hadler, Soziologie

Thomas Pölzler, Philosophie

Diskussion

11:00 *Kaffeepause*

11:30 **THEORIE- ETHIK UND QUICK DATA**

Quick Data – die zeitnahe Verfügbarkeit entscheidungsrelevanter Daten – stellt Politik, Gesellschaft und Wirtschaft vor erhebliche ethische Herausforderungen. Dürften schnell verfügbarer Daten aufgrund ihres vorläufigen Charakters überhaupt für endgültig gestaltende Entscheidungen herangezogen werden? Sind aus ethischer Sicht Quick Data-getriebene Entscheidungen regelmäßig zu überprüfen? Was hat die Ethik zum Phänomen Quick Data zu sagen?

Vorsitz:

Martina Schmidhuber, Health Care Ethics

Hauptreferat:

Alexander Filipovic, Sozialethik

Koreferat:

Jürgen Fleiß, Wirtschaftswissenschaft

Thomas Gremsl, Ethik und Gesellschaftslehre

Elisabeth Hödl, Rechtswissenschaft

Diskussion

13:00 *Mittagessen*

14:00 **MARKETING UND QUICK DATA**

Im Markt werden Entscheidungen von Unternehmen und KonsumentInnen häufig auf beschränkter Informationsgrundlage getroffen. Vor dem Hintergrund eines wachsenden Angebotes qualitativ hochwertiger und vor allem schnell verfügbarer Daten stellt sich die Frage, ob Quick Data zu einem Game Changer auf dem Weg hin zu einem rationalerem Entscheidungsverhalten werden kann oder lediglich andere Biases kultiviert.

Vorsitz:

Michael Ehret, Wirtschaftswissenschaft

Stefan Thalmann, Wirtschaftswissenschaft

Koreferat:

Sylvie Delacroix, Ethik und Rechtswissenschaft

Cristina Mele, Wirtschaftswissenschaft

Irene Ng, Wirtschaftswissenschaft

Diskussion

15:30 *Kaffeepause*

16:00 **KAPITALMARKT UND QUICK DATA**

Vor allem im hochvolatilen Kapitalmarkt hat die Vorläufigkeit schnell verfügbarer Daten weitreichende Konsequenzen. Ergeben sich hieraus Kriterien für die Datenauswahl und mögliche Dokumentationspflichten? Werden Entscheidungen auf Basis von Scheinkorrelationen getroffen? Und welche Gefahren entstehen durch Daten, die sich als ungeeignet erweisen? Existiert möglicherweise eine Pflicht zur Nutzung von Quick Data?

Vorsitz:

Johannes Zollner, Rechtswissenschaft

Hauptreferat:

Sebastian Mock, Rechtswissenschaft

Koreferat:

Michael Ehret, Wirtschaftswissenschaft

Diskussion

17:30 *Schlusswort*

Aperitif und Ende der Tagung